

Kirche in 1Live | 21.09.2020 floatend Uhr | Magnus Anschütz

Streitwert

"Könnt ihr nicht einmal aufhören zu streiten?", fragt meine Mutter.

"Nein!" rufen meine Schwester und ich gleichzeitig. "Und warum nicht?" Diesmal bin ich schneller und sage: "Weil sie es mir wert ist." Jetzt macht meine Mutter große Augen. Aber es ist wahr. Ich achte darauf, ob die Leute es mir wert sind, mich mit ihnen zu streiten.

Umso näher die Person mir steht, umso höher ist dieser Wert. Denn Streiten ist anstrengend, macht müde und verkürzt die Lebensdauer bestimmt ziemlich stark.

Ich hab mir das bei Gott abgeguckt. Echt wahr. Der streitet auch nur mit Menschen, die es wert sind. Fast alle Propheten geraten irgendwann in Streit mit Gott und wehren sich gegen ihre Aufgabe. Mose hat am Anfang keinen Bock und weigert sich, Gott lässt Jona sogar von einem Fisch fressen, um sich im Streit durchzusetzen. Daran sieht man, Gott streitet sich nur mit für ihn wichtigen Menschen.

Wenn jemand sich doof auf den Fahrradweg stellt, streite ich mich nicht. An der Supermarktkasse streite ich mich auch nicht. Meine Zwillingsschwester ist es mir auf jeden Fall wert. Sie ist nur 5 Minuten älter als ich und sie hat für mich den größten Streitwert. Weil ich sie liebe. Wenn sie ein Problem hat oder unglücklich ist, kann ich mir das nicht einfach anhören und nichts tun. Wenn sie Dinge macht, die ich nicht verstehe, kann ich nicht ruhig bleiben, dann muss ich sagen, was ich denke und dann streiten wir uns. Weil sie es mir wert ist.

Sprecherin: Alexa Christ
Redaktion: Daniel Schneider